# Hüebli

Cabarta		lüak!!	Kanton 1799:		Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich	
Schulort: Konfession		lüebli eformiert	Distrikt 1799: Agentschaft 1799:		Wald Wald	Kanton 2015:	Zürich	
	465 61651	Crommere	Kirchgemeinde 17	99:	Wald (ZH)	Gemeinde 2015:	Wald	
Standort:			Bundesarchiv Berr					
Zitierempfe	ehlung:		Schmidt, H.R. / Me helvetischen Schu [http://www.stapfe	lumfrage von 179	9, Bern 2015,	ıler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Nr. 934: Hüebli,	Edition der	
In dieser Qu Schulen erv		olgende 2	- Hüebli (Niedere S - Hüebli (Niedere S			rt)		
Korze Bear	ntwortung übe	r Die Frag.	Auß Der schul im H	lüobli. der Gemeir		nton Zürich.		
I.1			lie Schule ist.					
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?			[Seite 2] Schul	Ort Hüobli 4 H	üsser		
I.1.b	lst es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?							
I.1.c I.1.d	Zu welcher	Kirchgeme	einde (Agentschaft)?	R Gehorig in die Kirch Gemeind Wald Agentschaft Wald				
l.1.u l.1.e		In welchem Distrikt? In welchen Kanton gehörig?			zum Distrik Wald zum Kanton zürich			
1.2	Entfernung	Entfernung der zum Schulbezirk		zur Ersten Viertelstund Gehörend 23 Hüsser zur zweiten 26 Hüsser				
1.2	gehörigen l	läuser. In '	Viertelstunden.	[Seite 3] Schul ort Hüobli Zahl der Hüser 4 Entfernung 1/2 viertel stund zahl der				
				Altag schuller 7.				
1.3		Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.		Repedier schulle	r 9.	g 1/2 viertel stund zahl der Altag sc		
				Repedier schulle	r 2	ung 1/2 viertel stund zahl der Altag		
				nl der Hüser 2 I	intfernung 1/2 viertel stund zahl de Entfernung 1/2 viertel stund zahl de			
I.3.a		Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und			nl der Hüser 2	Entfernung 1/2 viertel stund zahl de	er Altag schuller 7	
	Schulorte, t				iser 6 Entfernu	ng 1/2 viertel stund zahl der Altag	schuller 6 Der	
				er Hüser 11 En	tfernung 1 viertel stund zahl der Al	tag schuller 10		
I.3.b		die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.		Felmiß Zahl der Boden Zahl der I Hundsrugen Zah	Hüser 9. Entfei Hüser 3 Entferi Il der Hüser 1	rnung 1 viertel stund zahl der Altag nung 1 viertel stund zahl der Altag	schuller 1	
	Entformung	5.16			er 2 er 2	tfernung 2 viertel stund zahl der Ali	tag schuller 2 Der	
1.4	Entfernung der benachbarten Schulen au eine Stunde im Umkreise.			1/2 stund Hite	enberger 3/4 stund Walder 1/4 st. G	ehörend zur		
I.4.a I.4.b	Ihre Namen Die Entfern		ieden.	Gemeind Wald		-		
II.5	Was wird in			II. Unter		n Singen und Rechnen und uswend	ia	
			ur im Winter				ig	
II.6	gehalten? V	Vie lange?				m sommer Gehalten Tags 5 stund		
				Schul Bücher sin Nammen b. 1	u (in Klassen e	einthelit)		
				Catechismi b. 2				
II.7	Schulbüche	r, welche s	sind eingeführt?	Zeugnus b. 3 Psalmen b. 4				
	Ma 1 10	!		Testament b. 5 Wasser b zum U	swendig L. Cat	echi. Zeug. u. Waser b.		
II.8	Vorschrifter gehalten?	n, wie wird	es mit diesen					
11.9		lauert tägli	ich die Schule?					
				Schul Bücher sin Nammen b. 1	d (in Klassen e	eintheilt)		
				Catechismi b. 2				
II.10	Sind die Kir	ider in Klas	ssen geteilt?	Zeugnus b. 3				
				Psalmen b. 4 Testament b. 5				
				Wasser b zum U		echi. Zeug. u. Waser b.		
III.11	Schullehrer			III. Personal-Ve	rhältnisse.			
			hulmeister bestellt?	? ! II[Spita 5] Die ha	r ist dar schul	m. von den Oberen von Zürich Best	-alt Wordon	
III.11.a	Auf welche			Illoeire of Bis Ue	i ist der schul	m. von den Oberen von Zurich Best	eir Molaeij	
III.11.b III.11.c	Wie heißt e Wo ist er he			der schul m. hei	st Andereaß Ol	oeholtzer da Heimen im Hüobli		
III.11.d	Wie alt?			Alter 40 Jahr				
III.11.e	Hat er Fami	ilie? Wie vi	ele Kinder?	Famile zusamen	7. 3 Kinder			

III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	schul Lehrer Gewesen 15 Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	vorher Deheinen Geweßen Der Vater ist auch Lehrer Geweßen und neben dem
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Lehramt Habe Keine Besonder Bare verrichtungen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	schul Kinder im winter Knaben. 28. Mädchen. 30 Repedier schuller K. 28. M. 22
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	im Sommer K. 14 M. 16
IV.13		. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13 IV.13.a	Schulfonds (Schulstiftung) Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.a IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder	
IV.13.d	Armengut vereinigt?	
11/14	3	[Seite 6] Einkünfte sind von den Bauren von den Altag schullerr Für das Kind. 20 ß.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	und von den Repedier schulle ist nichts Bestimtes vom Kind 5 bis 10 ß.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Schul Hauß Keinß
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Hauß Zinß 4 fl. und sonst nach 3 fl. Welches auß dem Kirchen und Armengut Bezahlt wird Weiters Habe Nichts
	Wer muß für die Schulwohnung sorgen,	wild Welters Habe Miches
IV.15.d	und selbige im baulichen Stande	
	erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten,	
IV.16.B.b	Grundzinsen etc.)? Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
	Zusammengelegten Geldern der	
IV.16.B.f	Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers	

# Metadaten

Unterschrift

#### **Generelle Kopfdaten**

Standort Bundesarchiv Bern

Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 214-216v

Briefkopf Korze Beantwortung über Die Frag. Auß Der schul im Hüobli. der Gemeind Wald im Kanton Zürich.

Transkriptionsdatum 10.09.2010

Datum des Schreibens

 ${\sf Faksimile}$ 934BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1421\_fol\_214-216v.pdf

Ja Obeholtzer Ist Quelle original? Verfasser Name Verfasser Vorname Andereaß

Vom Lehrer verfasst? Randnotiz

Kommentar öffentlich Textstruktur teilweise vom Original abweichend.

#### Ort

Name	Hüebli				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	V 1700	7 ° L
Ortskategorie	Weiler	Distrikt 1799	Wald	— Kanton 1780	Zürich
Eigenständige		Agentschaft 1799	Wald	Kanton 2015	Zürich
Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde	waiu	——— Amt 2000	Hinwil
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemende	Wald (ZH)	Gemeinde 2015	Wald
Höhenlage	·	Einwohnerzahl		—— Einwohnerzahl	
Geo. Breite	712749	1799		2000	
Geo Länge	238868				

### In der Transkription erwähnte Schulen

# 1. Schule: Hüebli (ID: 1181)

Schultypus: Niedere Schule

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds** 

Schulperiode

Sommei	Winter				
Beginn					
Ende					
Stunden pro Schultag 5	5				
Anzahl Wochen					
Anzahl Wochen pro Jahr					
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja				
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Ja				

#### 2. Schule: Hüebli (ID: 1433)

Schultypus: Niedere Schule Besondere Merkmale: Repetierschule Konfession der Schule: reformiert Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds** 

Schulperiode Keine Angaben

# Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1976)

Obeholtzer Name: Andereas Vorname:

Hüebli Herkunft: Weitere Informationen Konfession: reformiert Alter: 40

Im Ort seit: Geschlecht: Mann

Lehrer seit: 15 Jahren Zivilstand: keine Angabe Erstberuf: Keine Angaben Hat er eine Familie? Zusatzberuf: Keine Angaben Anzahl Kinder: 3

Weitere Verrichtungen? Nein

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Pensenklasse

Nein

Art der Klasseneinteilung: Klassenanzahl:

Lesen Schreiben Singen

Rechnen

Antworten/Memorieren

#### Schülerzahlen

Unterrichtete Inhalte:

	Sommer	Winter
Knaben	14	28
Mädchen	16	30
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		28
Mädchen		22
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		•